

Rocket Internet hat neuen Investor

✖ Die Entwicklerschmiede des E-Commerce, Rocket Internet, bekommt frischen Geld. Denn die Telefongesellschaft Philippine Long Distance Telephone Company (PLTD) aus Manila sich einen Anteil von 10 Prozent an Rocket Internet gesichert. Ein Investment, dass sich in Asien und Afrika bezahlt machen könnte.

Für die Übernahme von 10 Prozent der Firmenanteile zahlte PLTD 333 Millionen Euro. Also ist Rocket Internet 3,3 Milliarden Euro schwer, so die neueste Bewertung. Somit ist PLTD der dritte externe Investor, der Anteile an Rocket hält. Neben PLTD sind dies die schwedische Beteiligungsgesellschaft Kinnevik und Len Blavatnik, ein Milliardär aus Russland.

Das Investment von PLTD ist für Rocket Internet durchaus von Vorteil. Denn PLTD sieht sich selber als großer Fisch im Bereich Mobile Payment. Etailment-Chefredakteur Olaf Kohlbrück entwickelt daraus ein interessantes Strategie-Szenario:

“Rechnen könnte sich das trotzdem, wenn mit PLTD der Einstieg in den Zukunftsmarkt Mobile Payment leichter wird und PLTD vor allem die Entwicklung der klassischen Rocket-Geschäfte in Wachstumsregionen wie im asiatischen und afrikanischen Raum hebelt, die ohnehin stärker auf mobile Bezahlwege setzen.”